

Schweizerischer Pharmakologenverein

Autor(en): **Zbinden, G.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **155 (1975)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

78 Abbildungen im Text. Der 54. Jahresbericht zeigt, dass die schweizerischen Paläontologen in den Eclogae wieder in erstrebenswertem Umfang zu Wort gekommen sind. Die Finanzierung war jedoch nur durch ganz erheblich ins Gewicht fallende Beiträge von Autorensseite möglich.

3. Mitgliedschaft

Das Interesse an der Gesellschaft kann durch den weiter anhaltenden Zustrom neuer Mitglieder bezeugt werden. So sind im Berichtsjahr wieder 19 Neueintritte zu verzeichnen (25). Unsere wichtigsten Werbemittel sind der Jahresbericht und die Frühjahrsversammlungen.

Infolge der allgemeinen Teuerung sowie stark ansteigender administrativer Abgaben sah sich die Mitgliederversammlung in Solothurn gezwungen, einer Erhöhung des Mitgliederbeitrages von Fr. 20.-- (bisher) auf Fr. 30.-- (ab 1. Januar 1976) zuzustimmen.

4. Subventionen

Der von der SNG für das Berichtsjahr zugeteilte Zahlungskredit von Fr. 7'600.-- wurde vollumfänglich als Zuschuss zur Finanzierung des Jahresberichtes verbraucht.

Der Präsident: Dr. K. A. Hünermann

Schweizerischer Pharmakologenverein

Gegründet 1965

1. Tätigkeit

1.1. international

Der 6. Internationale Kongress für Pharmakologie in Helsinki bildete den absoluten Höhepunkt der wissenschaftlichen Tätigkeit. Mehrere Schweizer Pharmakologen haben in Vorträgen und Demonstrationen ihre Forschungsergebnisse dargestellt.

Bei den Diskussionen im Rahmen der IUPHAR kam der Wunsch nach einer Erweiterung der Interessensphären der Pharmakologen deutlich zum Ausdruck. So wurde

eine Sektion für klinische Pharmakologie gegründet, der bald eine Sektion für Toxikologie folgen soll. Eine ähnliche Ausweitung des Arbeitsgebietes soll auch für die Schweizer Pharmakologen diskutiert werden.

1.2. national

Auf nationaler Ebene trafen sich die Schweizer Pharmakologen im April im Rahmen der USGEB-Tagung in Bern. Zahlreiche Vorträge und Poster gaben einen guten Ueberblick über die mannigfachen wissenschaftlichen Aktivitäten der Schweizer Pharmakologen.

2. Mitgliederzahl

Der Schweizerische Pharmakologenverein hat sich im Jahre 1975 in erfreulicher Weise entwickelt. Die Mitgliederzahl ist auf 116 angewachsen.

Der Präsident: Prof. G. Zbinden

Société suisse de Physiologie

Fondée en 1969